Konzertprogramm

1
In dulci jubilo
T: 14. Jh., M: 16. Jh.
Satz: Carl Thiel (1861-1939)

2
Was soll das bedeuten
T & M: trad. 17. Jh.
Arr: Oliver Gies (*1973)

3
Hört der Engel helle Lieder
T & M: frz. 18. Jh
dt. Text: Otto Abel (1905-1977)
Arr: Oliver Gies (*1973)

4
Maria durch ein' Dornwald ging
T & M: aus dem Eichsfeld um 1850
Arr: Philip Lawson (*1957)

5
Psallite
dt. Text: Thomas Popel (um 1560)
M: Paris 1530
Satz: Michael Praetorius (1571-1621) zugeschrieben
Singt und klingt Jesu, Gottes Kind / und Marien Söhnelein / unserm lieben Jesulein / im Krippelein, beim Öchslein und beim Eselein. // Ein kleines Kindelein liegt in dem Krippelein. / Alle lieben Engelein dienen dem Kindelein und singen ihm fein ...

6
Spotless rose
T: Trier 1587/88 (Es ist ein Ros...)
engl. Text: Catherine Winkworth (1827-1878)
M & Arr: Ola Gjeilo (*1978)
Eine unbefleckte Rose wächst /entsprungen einer zarten Wurzel / wie von alten Propheten geweissagt / aus Jesajas versprochener Frucht / ihre schönste Knospe entfaltet sich zum Licht / inmitten des kalten, kalten Winters / und in der dunklen Mitternacht. //
Die Rose, von der ich singe / von der Jesaia berichtete / entsprang aus ihrer süßen Wurzel / in Maria, der reinsten Magd / durch Gottes große Liebe und Macht / gebar sie das heilige Kind / in einer kalten, kalten Winternacht.

7
Es ist ein Reis entsprungen
T: Trier 1587/88
M: Speyerer Gesangbuch (gedruckt in Köln 1599),
Arr: Alban Berg (1885-1935)

8
The Twelve Days of Christmas
T & M: trad. britisch, ursprünglich wohl französisch (17.Jh?)
Arr: Geoffrey Keating (*1937) & Elke Wiesenberg (*1968)
Am ersten Weihnachtstag schickte mir mein Liebster: ein Rebhuhn in einem Birnbaum. // Am zweiten ... zwei Turteltauben // ... drei französische Hennen // ... vier Kanarienvögel // ... fünf goldene Ringe // ... sechs eierlegende Gänse // ... sieben schwimmende Schwäne // ... acht melkende Mägde // ... neun tanzende Damen // ... zehn springende Herren // ... elf pfeifende Pfeifer // ... zwölf trommelnde Trommler ...

Von Xavier Romero-Frias - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=23287278

9
Morgen, Kinder, wird's was geben
T: Christian Wiechel (*1970) nach Karl Friedrich Splittegarb (1753–1802)
M: Carl Gottlieb Hering (1766-1853)
Satz: Christian Wiechel

10
The Gift
T: Tony Vincent Isaacs,
M: traditionelles Shaker-Lied,
Arr: Bob Chilcott (*1955)
Im Geschenk, das wir geben und erhalten, ist der lebendige Geist, den Maria empfing ... // Freude, Freude ist unsre wahre Wonne, zu geben und zu erhalten in dieser wundersamen Nacht / Ein Knabe ist Maria geboren und sein Licht wird bis zum Morgen scheinen ...

11
Ecce virgo
T: Jesaja 7,14, M: William Byrd (1540-1623)
Siehe, die junge Frau hat empfangen, sie gebiert einen Sohn und wird ihm den Namen Immanuel geben

12
O magnum Mysterium
T: Anonym nach Jesaja und Lukas,
M: Francis Poulenc (1899-1963)
O großes Mysterium und wunderbares Sakrament, dass Tiere den neugeborenen Herrn sehen sollten, in ihrer Krippe liegend! Gepriesen ist die Jungfrau, deren Schoß es wert war, den Herrn Jesus Christus zu gebären, Halleluja!

13
Grünzeugs gewünscht
T & M: Christian Wiechel (*1970) unter Verwendung abgewandelter Motive von Bodo Wartke, den Comedian Harmonists, Michael Palin, Fred Tomlinson, Terry Jones und Carsten Gerlitz, komponiert für den chorus vicanorum

14
Kuninkaat Kulkevat Katsokaa
T: Marjatta Levanto (*1944)
M: Pessi Levanto (*1973)
Die Könige sind unterwegs, seht! Sie folgen der Spur des Sterns, dem Licht des Ostens am Himmel. Jesus liegt im Stall, während die Könige sich beeilen, um ihm zu huldigen: Melchior, Kasbah und Balthazar. // Die Könige kommen, seht! Die schmalen Gassen entlang wandernd, eine laute Gruppe im Fackelschein.
Elefanten und Kamele schlängeln sich durch die Höfe, eine Gruppe von Königen kommt, um ihm zu huldigen: Melchior, Kasbah und Balthazar. / Schüttle kühn die Rassel, klingle glücklich die Glöckchen, lass klingen die Zimbeln, die Harfen und Sackpfeifen, die Könige sind unterwegs, seht! / Dunkel ist der Bogen des Himmels, düster ist der Himmel über uns, aber Sterne tanzen hoch oben, die Könige sind unterwegs, seht! / Der vierte König starrt hinauf in den Himmel, als er von einem großen Schiff von Bord geht. Er beobachtet eine Sternschnuppe in der Nacht: Wohin sollte er gehen? / Die Könige kehren zurück, seht! Sie sind auf dem Weg zurück nach Hause. Sie sind zu dritt, einer fehlt. König Taor wurde unterwegs aufgehalten. Nur drei der Könige fanden ihn: Melchior, Kasbah und Balthazar ...

15
Ein neues Weihnachtslied
T & M: Oliver Gies (*1973)

Foto: Béla Wiesenberg

Wir, der chorus vicanorum, sind das zehnköpfige a-cappella-Ensemble aus Langerwisch, Michendorf, Potsdam, Saarmund und Wilhelmshorst unter der künstlerischen Leitung von Elke Wiesenberg. Seit dem Jahr 2013 bringen wir in unseren Konzerten geistliche mit weltlicher, alte mit moderner Musik zusammen. So entstehen wunderbare Kontraste, Ergänzungen, Befruchtungen, die auch unsere Adventskonzerte lebendig machen.

Schon in der Adventszeit möchten wir Sie auch zu unseren Konzerten im kommenden Sommer 2019 einladen. Wie jedes Jahr bereiten wir ein Programm vor, welches wir in Kirchen der Region (2019 sind u.a. Wildenbruch, Caputh und Schönwalde dabei) singen werden. Näheres dazu können Sie spätestens ab Anfang Januar 2019 auf unserer Homepage www.chorusvicanorum.de erfahren.

Sie können uns auch gerne eine E-Mail (post@chorusvicanorum.de) schreiben, wenn Sie in unseren E-Mail-Verteiler aufgenommen werden möchten.

Sa. 08.12.2018, 17:00 Uhr
Dorfkirche Rieben

So. 09.12.2018, 16:00 Uhr
Dorfkirche Jeserig

So, 23.12.2018, 17:00 Uhr
Volksbühne Michendorf

Mo. 24.12.2018, 22.00 Uhr
Dorfkirche Michendorf
„Musik und Literatur“

Foto: Christian Tschöpe

v.l.n.r., hinten: Sebastian Saule, Carola Grüneberg, Christine Kühn, Elke Wiesenberg, Ulrike Conrady; vorne: Volker Wiedersberg, Annekathrin „Socke“ Grambow, Christian Wiechel, Thekla Wiesenberg, Marc A. Gluba

chorus vicanorum aus Michendorf,
"der Chor, der vom Dorfe kommt"

www.chorusvicanorum.de